

***Der höchste Aspekt unseres Wesens
ist im Begriff
hervorgerufen zu werden***

Inhalt

- *Auf den Sturm vorbereitet sein - Teil 1*
- *Überbrückung von Himmel und Erde - Teil 2*
- *Der Kundalini-Anstieg - TEIL 3*

Auf den Sturm vorbereitet sein - Teil 1



Wenn ein Sturm kommt, ist es dann wertvoll, im Voraus Bescheid zu wissen? Die meisten Menschen würden JA sagen, um die notwendigen Vorkehrungen zu treffen statt überrumpelt zu werden.

Im April 2014 haben wir ein sehr bedeutendes und ungewöhnliches Muster am Himmel, das verglichen werden kann - nicht unbedingt mit einem Sturm - aber mit einem Höhepunkt von Spannungen, aus denen unweigerlich etwas manifestieren wird. Der ganze Monat, und besonders an den Tagen um den Vollmond am 15. April wird ein Fenster der Gelegenheit geöffnet werden. Wenn ihr eure Energie sammelt, eure Absicht erklärt und euer ganzes Wesen zur Erreichung dieses Ziels mobilisiert, kann ein Sprung gemacht werden.

Auf einer persönlichen Ebene können wir uns von Ketten befreien - psychologisch und hinsichtlich unserer Arbeit und unserer Beziehungen. Einige Ketten haben wir so lange mit uns geführt, dass wir nur unter besonderen Umständen feststellen, dass sie dort sind.

Wie im Folgenden geklärt werden wird, werden wir sowohl die Umstände sehen, die uns erlauben diese Ketten zu lösen, als auch die erforderlichen Energiereserven erkennen, die uns während des Monats April 2014 angeboten werden. Aber bevor wir unsere Aufmerksamkeit auf die Merkmale dieses Punktes der Spannung lenken und deuten, was davon vielleicht manifestiert wird, müssen wir den Hintergrund der Szene malen um zu verstehen was vor sich geht, und wie wir mit dieser Energie und nicht gegen sie arbeiten.

In diesem Fall setzt der Hintergrund eine Bühne mit einem großen Trommelwirbel. In der normalen Alltags-Astrologie schauen wir auf die Sonne, den Mond und die sich schnell bewegenden Planeten, um auf das Muster zuzugreifen, das die aktuellen Energien entfaltet. Gelegentlich ändert einer der äußeren Planeten - Uranus, Neptun und Pluto - das Zeichen und ein ganz neues Kapitel beginnt in unserem kollektiven Leben.

Die Fixsterne - verglichen mit dem Stern in unserem Sonnensystem, der Sonne - die sich nicht zu bewegen scheinen, werden nur berücksichtigt, wenn sie mit einem Planeten-Punkt im Horoskop in Verbindung kommen. Allerdings bewegen sich Fixsterne trotz des Namens nur sehr langsam, während die schnell beweglichen Punkte im Horoskop in Tagen und Monaten gemessen werden, und die äußeren Planeten in Jahren. Eine Reise durch den Tierkreis für einen Fixstern benötigt etwa 26.000 Jahre - 2.160 Jahre in jedem Zeichen. Wenn ein sich schnell bewegendes Planet das Zeichen ändert, ist es wie eine neue Seite im Buch des Lebens aufzuschlagen. Ein äußerer Planet, der das Zeichen wechselt, ist wie ein neues Kapitel. Ein Fixstern, der das Zeichen wechselt, ist wie ein ganz neues Buch.

So stellt sich das Bild draußen der Gemeinschaft der Astrologen dar, als dies am 29. November 2011 geschah. Oder eher ein paar Monate später, als die Auswirkungen des Ereignisses darin versunken waren. Nicht einfach nur ein Fixstern veränderte seinen Stand in einem Zeichen unter den ungefähr 50 Fixsternen in der esoterischen Astrologie, die zu berücksichtigen sind. Es waren auch vier der einflussreichsten, die als die Königlichen Sterne von Persien oder die vier Wächter am Himmel bekannt sind:

Aldebaran, Wächter des Ostens (Erde-Stier)

Regulus, Wächter des Nordens (Feuer-Löwe)

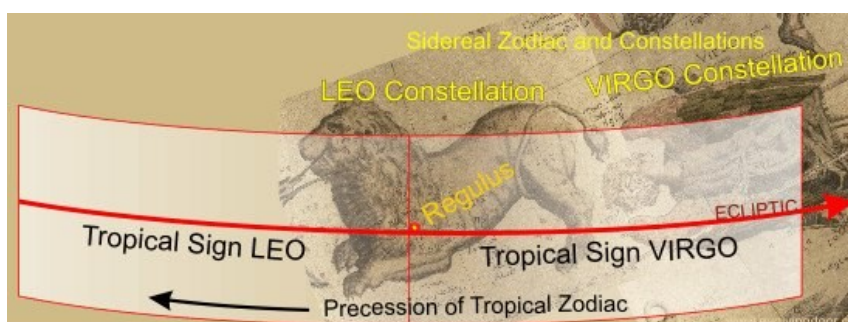
Antares, Wächter des Westens (Wasser – Adler)

Fomalhaut, Wächter des Südens (Luft – Engel)

Unter den Astrologen werden sie mit Verehrung behandelt. Nicht, weil es ein Ethik-Kodex aus einem Astrologen-Handbuch fordert (falls ein solches Buch existierte), sondern einfach weil sie nur ihre Geheimnisse enthüllen, wenn sich ihnen mit dieser Haltung genähert wird.

Mit diesem im Sinn schauen wir die Natur vom „Neuen Buch des Lebens“ das begann sich zu entfalten, als der Stern Regulus, das Herz des Löwen, am 29. November 2011 vom Zeichen des Löwen zur Jungfrau wechselte.

Das letzte Mal, als Astrologen ihre Augen in Bezug auf Regulus erhoben, war 157 v. Chr., als Regulus in den Löwen eintrat. Mit diesen langsamen Bewegungen der Fixsterne ist es kein Wunder, dass sich eine gewisse Menge Staub auf den Augenlidern angesammelt hatte und die Astrologen einige Monate benötigten ihn abzuschütteln, bevor sie bemerkten, was geschehen war!



Regulus ist die Lebenskraft im Buch des Lebens, und er hat zweitausend Jahre im Zeichen Löwe den Anstieg des Römischen Reiches mit seinen zentralen Führer-Figuren und einer hierarchischen Form der Organisation unterstützt. Eine Struktur wie das Römische Reich, die noch die Strukturen unserer Gesellschaft durchdringen, beruhen auf Unwissenheit und Gehorsam der Menschen innerhalb dessen und Unterdrückung und Ausbeutung der Menschen außerhalb. Furcht ist der Kraftstoff, die die Maschine laufen lässt. Furcht vor Verlust der Position innerhalb der Hierarchie und von der „guten Gesellschaft“ ausgestoßen zu werden, in der alles wie Freiheit aussieht, sich jedoch wie Tod anfühlt.

Zwei Hilfsmittel werden benötigt, um diese Maschinerie am Laufen zu halten. Eines ist eine konstante Verstärkung der gewohnten und reflexiven Muster der gehorsamen Reaktionen auf Menschen in Positionen der Autorität, auch bekannt als unser Bildungswesen. Wenn dieses System den ausgewogenen LIEBES-Verstand des Kindes erstickt hat und ein unausgewogener ROM-Verstand installiert ist, gibt es einen weiteren Agenten des Reiches, seine Gesetze durchzusetzen.

Das andere benötigte Hilfsmittel ist ein signifikanter Unterschied in den Lebensbedingungen für jene, die im Inneren Kreis im Vergleich zu jenen außerhalb leben. Die neuesten wirtschaftlichen Berichte zeigen, dass 85 Personen jetzt die gleiche Menge an Ressourcen besitzen, wie sie der Hälfte der Weltbevölkerung gehört (3 1/2 Milliarden Menschen), diese Extreme zeigen, dass ein Imperium am Rande des Zusammenbruchs befindet und bereit ist zu gehen - und es muss gehen.

In der esoterischen Tradition dieser gesellschaftlichen Struktur des Reiches wird es mit einem Vampir verglichen, das ist mehr als nur eine Metapher. Menschen, die bereitwillig daran teilnehmen diese Struktur aufrechtzuerhalten und erlauben, dass Furcht-induzierte Kanäle sich befestigen, werden ihrer Lebenskraft beraubt und in das Zentrum des Spinnen-Netzes geleitet, wo sie von etwas konsumiert wird, das eigentlich verwelkt und vor einer langen, langen Zeit gestorben sein sollte. Wenn dies wie etwas aus einem Harry-Potter-Buch klingt, könnte es höchste Zeit sein, dass ihr eine Entscheidung über die Ressourcen eurer Ausbildung trifft - Harry Potter oder die Bücher des offiziellen Bildungswesens?

Wahre Einblicke und Bildung kommen natürlich aus eurem eigenen Herzen, und mit dem Herzen des Löwen werden wir jetzt in der Jungfrau sehen, dass die Strukturen sich zeigen, die von Weisheit gesteuert werden. Die Strukturen unterliegen einer wesentlich bescheideneren und potenten Form der Führung. Potent, weil sich alles mit dem natürlichen Ausdruck von Regulus in der Jungfrau ausrichtet.

Ebenso werden alte Macht-Strukturen immer verzweifelter darin werden, sich zu bemühen ihre Quelle der Lebenskraft beizubehalten, bis sie zwangsläufig gehen und sich dem Karma, das sie seit Jahrtausenden aufgebaut haben, entgegensetzen. In der persönlichen Psyche wird sich dies wie alte Verhaltens-Muster anfühlen, die mit dem Modus-Operandi der augenblicklichen Gesellschafts-Struktur und ihrer mangelnden Bereitschaft loszulassen, identifiziert werden. Letztendlich müssen sie loslassen, anmutig oder wie ein Flüchtling.

Während die alten Macht-Strukturen zerbröckeln, wird Raum für das Neue gegeben. Auf der Schattenseite gibt es keine Lenker mehr, die fragmentarische kollektive Sub-Persönlichkeiten anheizen durch Todsünden Chaos zu schaffen. Als der letzte Papst eine Taube auf dem St. Peters-Platz als eine Geste des Friedens freigab, bezeugten Zehntausende von Menschen ein sehr offensichtliches Omen für diese Regungen in

unserer kollektiven Psyche - die Taube wurde sofort von einer Krähe und einer Möwe angegriffen. Wir werden bald herausfinden, wenn wir auf einer kollektiven Ebene die ruhige Entschlossenheit und ausreichend ruhigen Willen balanciert halten, was kommt.

Mit Regulus im Zeichen der Jungfrau wird der Fokus der Führung das sein, was getragen wird, und wie diesem zu dienen ist. Diese Haltung hielt den alten antagonistischen Dualismus zwischen dem Männlichen und dem Weiblichen. In der individuellen Psyche kann es als eine tiefe Entscheidung des männlichen erlebt werden, dem weiblichen zu dienen und es zu schützen, bis schließlich der ROM-Verstand freigelassen oder „schmelzen“ wird. Dies ermöglicht der weiblichen Energie sich zu entspannen und sich immer mehr dem Fluss des Lebens zu übergeben, vertrauensvoll sich mit der männlichen Energie verbindend.

Über Äonen haben der himmlische Vater und die Mitter einander den Rücken zudrehen lassen, jetzt sind wir dabei eine Welt zu erleben, in der diese Energien gewendet werden sich von „Angesicht zu Angesicht“ gegenüberzustehen, wie die kabbalistische Tradition es beschreibt.

In Teil 2 dieses Artikels werden wir untersuchen, wie der Davidstern, den wir am 29. Juli 2013 sahen, dazu diente, den Weg für den Impuls zu ebnen, den wir am 15. April erwarten.

Überbrückung von Himmel und Erde - Teil 2



Wie bereits in Teil 1 des Artikels beschrieben, befindet sich der Stern Regulus jetzt im Zeichen der Jungfrau - der bereits hat und haben wird - einen großen Einfluss auf unser Bewusstsein, was zu tiefgreifenden Veränderungen unserer Kultur führen wird. Es markiert einen Wandel von männlichen zu einer weiblicheren Weise der Verteilung, die Lebenskraft durch Regulus übertragend.

Eine männliche Klaue auf der Verteilung der Lebensenergie wird immer unausgewogen sein und kann nur beibehalten werden, solange ein illusorischer „ROM-Verstand“ aufrechterhalten werden kann. Der ROM-Verstand ist die Denkweise, die Gehorsam gegenüber äußeren Autoritäten - auch als Behörden gekleidet - verlangt. Dieser Gehorsam und Unwille dient dazu, das „Boot zu schaukeln“ während das kalte Herz der Struktur oft unbemerkt bleibt.

Die letzte Sache, die ein neugieriger Fisch entdeckt, ist das Wasser, in dem er schwimmt, wird gesagt. Wir können Wissenschaftlern wie Roger Sperry und Stanley Milgram für ihre Entdeckungen und Experimente danken („Spaltung des Gehirns“ und „Die Gefahren des Gehorsams“), die zeigen, wie eifrig der menschliche Verstand dabei ist sich mit einer Lüge zu identifizieren oder sie zu erzählen.

Während die Versorgung der Energie für diese Struktur sich verringert und enden wird, durch den Eintritt von Regulus in die Jungfrau am 29.11.2011, wurde immer mehr und mehr der heftige und verzweifelte Griff dieser Verstandes-Parasiten gesehen. Die

Reflexion in unserem persönlichen Leben sind erhöhter Stress, sinnlose Aktivitäten und Widerstand zu Schweigen. Wir alle haben unseren Anteil daran - und investieren - in diesen ROM-Verstand.

Mit Regulus nun in der Jungfrau wird der weibliche Ansatz zu verteilter Lebensenergie (LIEBES-Verstand), in welcher Form auch immer es hereingebracht wird, nun plötzlich unterstützt, und die Verschiebung in unserem Bewusstsein und weltlichen Angelegenheiten kann ganz plötzlich kommen. Die Astrologie für April deutet darauf hin, dass Ereignisse, die diese Verschiebung initialisieren, zu sehen sein werden.

Im Experimentarium in Kopenhagen haben sie einen großen, mit Wasser gefüllten Zylinder aufgestellt. Durch das Drehen eines Rades können die Besucher das Wasser in eine kreisförmige Bewegung gesetzt sehen und irgendwann, wenn die Geschwindigkeit einen Schwellenwert erreicht hat, beginnt an der Oberfläche des Wassers ein Wirbel oder „Tornado“ und trifft wie ein „Blitz“ den Boden. Das Gefühl, das Wasser plötzlich „nachgibt“ und ein neues Gleichgewicht gefunden hat, ist schon erstaunlich und befriedigend - und sehr schön.



In einer Weise, wie dieses Wasser sich langsam zu drehen beginnt und die plötzliche Auswirkung, kann ein wenig mit der Bewegung verglichen werden, die am 29. Juli letzten Jahres begann. Was wir sahen, waren zwei perfekte Dreiecke, eines im Erden-Zeichen und eines im Wasser-Zeichen, zusammen bilden sie den sechszackigen Davidstern. Uranus initiiert diese kreisförmige Bewegung, die beeinflusst und darin besteht, uns dem Teil unserer verbundenen menschlichen Gefühls-Natur hinzugeben, die nach höherem strebt und nach höheren Idealen. Und mit Tausenden von Jahren der Gefangenschaft von Seelen ist dies durchaus ein „Grund“ anzufangen uns zu bewegen, aber dies ist auch, was sich in den vergangenen acht Monaten hinzog und mit einer neunmonatigen Schwangerschafts-Periode einherging, nach der das Baby nun zum Ende des April 2014 erwartet wird, während ein Großes Kreuz in den Kardinalen Zeichen ausgerichtet ist.

In den vergangenen acht Monaten sind die Hebammen zu diesem Ereignis in Ausrichtung mit dem gerufen worden, was dabei ist zu geschehen. Die Grund-Töne haben das innere Kind und die Integration aller Sub-Persönlichkeiten, die noch „ihr eigenes Ding machten“ in die Heilung gebracht. Auch geschah eine Befreiung von allem, was eure Seele nicht nährte. Die Reinigung eures Körpers und eures Verstandes.

Wenn ihr damit in Resonanz seid, seid ihr wahrscheinlich eine der Hebammen, die eine Seelen-Verpflichtung eingingen um bei dem zu unterstützen, was wir bereit sind zu

erleben.

Die Dreiecke in Erde und Wasser, die als Kulisse für unsere Erfahrungen in den vergangenen 8 Monaten dienten, sind die Reaktion „von unten“ - das Rad, das sich ständig am Boden des Wasser-Zylinders dreht - schließlich eine Reaktion „von oben“ auslösend.

Indem die Position der Sterne und Planeten so ist, scheint die Antwort der 15. April 2014 zu sein, an dem auch noch eine Vollmond-Finsternis stattfindet.

Um den Grund-Ton des Ereignisses zu finden, müssen wir unsere Aufmerksamkeit auf Neptun wenden - aus mehreren Gründen.

Zum Ersten wird dieser große Planet auch als „Der Kosmische Christus“ bezeichnet und ist in perfekter Neigungs-Konjunktion mit dem verfinsterten Mond (nicht zu verwechseln mit der Längen-Konjunktion). Das ist genau das, wo wir Neptun - Gott der Gewässer - während der Geburt haben möchten. Sicher in seinem eigenen Zeichen Fische.

Zweitens ist Neptun in der sechseckigen Sternen-Konstellation der herrschende Einfluss gewesen und hat dafür gesorgt, dass die stabile Bewegung „des Wassers“ auf eine ruhige und stabil-bewegende Weise gemacht wurde, so dass die Heilung der Kindheit und vergangene Lebens-Themen in sicherer Entfernung von allen lauernden Seeungeheuern „in der Tiefen See“ getan werden konnte.

Drittens, wann auch immer ein Punkt im Horoskop in Verbindung mit einem Fixstern ist, verdient es besonderes Interesse. In diesem Fall sind Neptun und der Mond im Diagramm in Verbindung mit einem Fixstern. Und ja, ihr könnt es schon erraten haben - diese zwei Fixsterne sind unter den einflussreichsten und mächtigsten der Fixsterne, die wir am Himmel sehen.

Neptun ist in Verbindung mit dem königlichen Stern Fomalhaut, den Wächter des Südens. Wenn eure Ideale und Absichten rein sind und zum Wohl aller, ist jede Aktion, die unter dem Einfluss dieser Sterne initiiert werden, mit Erfolg und Glück gesegnet. Andererseits, wenn eure Ideale korrumpiert werden, wird es große Verluste und Verwirrung geben.

Das Sabian-Symbol für den 6. Grad in den Fischen, wo Neptun am 15. April gefunden wird, Erleuchtet von einer Welle von Licht, liegt auf einem Großen Kreuz auf Felsen, umgeben von Meer. (Anm. ÜS: *Die Bezeichnung Sabian-Symbole geht zurück auf mesopotamische oder frühe ägyptische Faktoren und werden seit 1925 benutzt.)*

Der Grund-Ton für das Ereignis, in dessen Richtung wir uns bewegen, wird in diesem Symbol verborgen. Was oder eher wer ist das Große Kreuz, das auf den Felsen liegt? Kennt ihr die Geschichte von Prometheus und Chiron? Wie ihr wahrscheinlich wisst, reflektieren diese großen alten Mythen etwas, was wirklich ist und manchmal auch greifbar.

Prometheus trotzte den Göttern und gab das Geschenk des Feuers für die Menschheit, was die Morgendämmerung des Bewusstseins repräsentiert. Als Strafe dafür wurde er an einen Felsen gefesselt, wo ein Adler kommen und seine Leber fressen würde. Bis zum Abend würde die Leber wieder wachsen und die schreckliche Szenerie würde sich am nächsten Tag wiederholen - in alle Ewigkeit, da Prometheus unsterblich war.

Nur eine Sache konnte Prometheus von seiner Qual erlösen - wenn eines Tages jemand freiwillig seinen Platz einnehmen würde, dann würde er freigegeben.

Dieser jemand war der Zentaur Chiron, auch bekannt als der verwundete Heiler. Für diese Heldentat starb er und wurde nach 9 Tagen wiederbelebt.

Das Große Kreuz auf dem Felsen liegend (Ego-Bewusstsein), umgeben vom Meer (kollektives Unterbewusstsein), ist nichts anderes als der große Held Chiron. Die Welle des Lichtes, die seinen Körper erleuchtet, ist das Licht des befreiten Prometheus (Bewusstsein).

Dies ist der Grund-Ton für die Mondfinsternis am 15. April 2014, 09:45 Uhr MESZ. Wir werden gebeten den Teil unserer Psyche einzustimmen, der mit der Heldentat Chirons in Resonanz ist, der sich selbstlos opferte, um das Leiden eines anderen zu lindern.

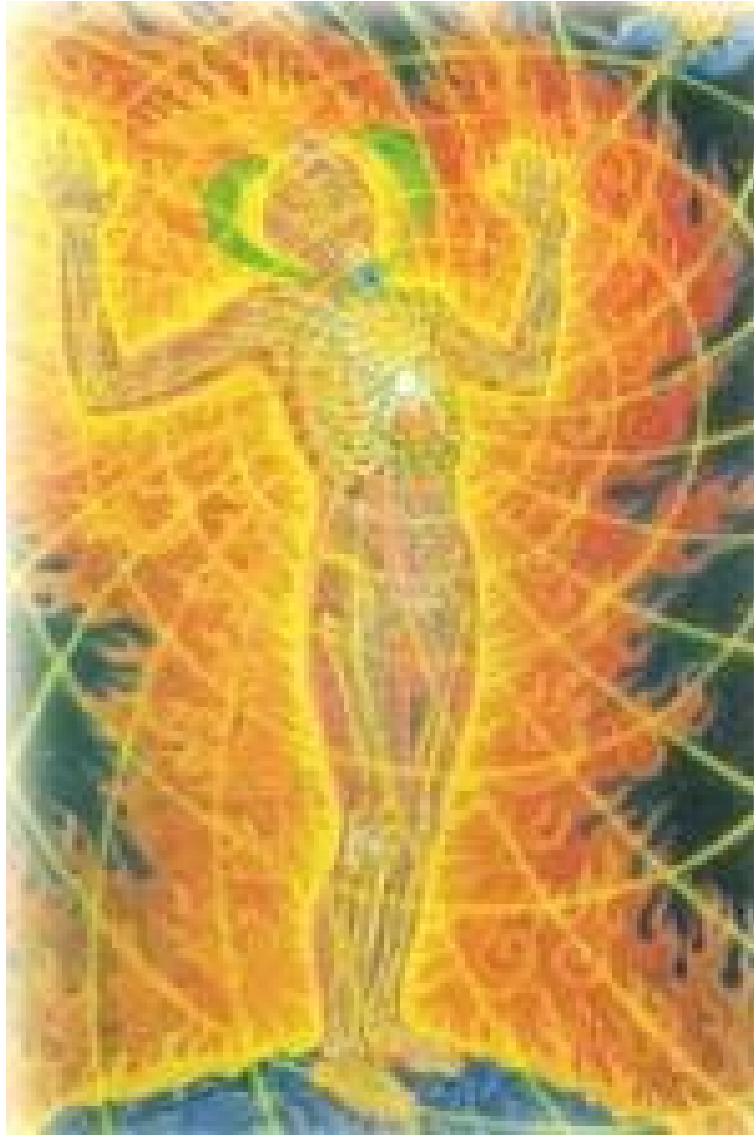
Dies anzunehmen, mag uns vielleicht ein wenig zu viel sein, bis wir die verfügbare Hilfe entdecken. In perfekter Konjunktion mit dem verfinsterten Mond in 25 Grad Waage, finden wir keinen anderen als Arkturus, „Den Einen, Der Kommt“, den vierten hellsten Stern an unserem ganzen Himmel. Mit Unterstützung dieser Sterne fand Odysseus seinen Weg nach Hause.

Arkturus ist der „Hüter des Bären“, was sich auf die Konstellation/Sternenbild „Des Großen Bären“ mit seinen sieben Sternen bezieht. Diese sieben Sterne übertragen jeder einzelne eine von den sieben grundlegenden Energien, die unsere sichtbare und unsichtbare Welt weben. Und der Hirte für diese sieben Energien ist ~ Arkturus. Mit diesem mächtigen Stern in Verbindung mit einem verfinsterten Mond, wird etwas Großes geschehen.

In Teil 3 dieses Artikels werden wir uns das Große Kreuz anschauen, das wir Ende April in Kardinalen Zeichen finden, und auch das Sabian-Symbol für den Punkt im Tierkreis, in dem die Mondfinsternis geschieht -25 Grad in der Waage:

Ein Adler Und Eine Große Weiße Taube Wandeln Einander Um.

Der Kundalini-Anstieg - TEIL 3



In der astrologischen Gemeinschaft wird das Große Kreuz im April 2014 als ein „Spiel-Wechsler“ oder „Quantensprung“ bezeichnet. Das bedeutet einen kollektiven Wandel in unserem Bewusstsein.

Wie in den vorherigen beiden Teilen dieses Artikels erläutert, hat sich etwas lange zusammengebraut, und die Planeten haben sich jetzt aufgestellt und warten geduldig wie Bogenschützen auf ihr Signal. Merkur in genauer Konjunktion mit Uranus im führenden Arm des Kreuzes. Dies wird am Dienstag, den 15. um 9:45 Uhr MEZ geschehen, wenn wir die Vollmond-Finsternis am Himmel haben. Bevor wir einen tieferen Blick auf die Punkte und die Sabian-Symbole werfen, die mit dem Großen Kreuz verbunden werden, betrachten wir kurz die Natur des Bewusstseins.

Wir sind mit zwei Ebenen unseres Bewusstseins vertraut - dem Träumen und unserem täglichen Zustand des Bewusstseins. Wenn wir uns auf einer dieser Ebenen befinden, scheint die andere Ebene wie ein weit entferntes Reich. Manchmal, wenn wir kurz davor sind einzuschlafen, oder gerade aufwachen, spüren wir die Natur des Bereiches von Bewusstsein, in das wir uns bewegen. Innerhalb des Traums beginnen bestimmte

Strukturen und Erinnerungen aus unserem Wachzustand zu erscheinen, und von unserem Wachzustand wechseln wir in die Traumwelt, gleichzeitig bewusst, dass es geschieht.

Aus diesem „Niemandland“ zwischen den beiden Bereichen können wir spüren, was kommt. Allerdings, in dieser Position zwischen den Bereichen zu sein, benötigt es eine enorme Menge von Energien. Beim Einschlafen müsst ihr euch dem Zug vom Zentrum der Schwerkraft des Traums widersetzen und beim Aufwachen müsst ihr dem Zug des „wachen“ Bereichs des Bewusstseins widerstehen - dem anderen Schwerpunkt. Auf diese Weise - durch die Hingabe all eurer Kraft - werdet ihr weder vom Traum-Bereich, noch dem sogenannten „Wach-Bereich“ verschlungen, stattdessen behaltet ihr den mittleren Boden. Außer der Energie, die es erfordert, macht euch diese Position auch zu einem Außenseiter in beiden Bereichen - der entweder als Verherrlichung erfahren werden kann oder als belästigt (verschiedene Seiten der gleichen Münze). Wer bei gesundem Verstand würde so etwas tun?

Nun, glücklicherweise hat sich eine große Gruppe von Menschen dieser gewaltigen Aufgabe gewidmet. Einige von ihnen sind als Heiler bekannt, als Schamanen, Psychologen, Astrologen und Hellseher, aber die meisten von uns schauen einfach, wie wir in der „Verbraucher-Spiel-Show, dem Laufband-Alptraum“ gefangen sind, das aus irgendeinem mysteriösen Grund „Leben“ heißt. Und ja, wir kommen in Frieden und mit guten Nachrichten..., und auch, um die Schatten zu tragen und sich mit den Schatten zu befassen, die der notorische Träumer oder Geschäftsmann unfähig ist zu tragen oder zu bewältigen.

Wir haben diese Aufgabe übernommen, weil wir wissen, dass Bewusstsein keine statische Sache ist. Wie jeder andere Organismus entwickelt es sich und transformiert sich zu bestimmten Zeiten.

Wenn dies geschieht, wird Führung benötigt, ansonsten wäre das Ergebnis entweder eine Psychose oder ein neurotischer Zustand, abhängig davon, von welchem Schwerpunkt wir in eine Richtung gezogen werden.

Viele von uns haben persönlich erlebt, was wir bereit sind auf einer kollektiven Ebene zu erfahren - das Abwerfen eines alten Zustandes von Bewusstsein, das nicht mehr dem Leben dient und die Vertiefung in einen neuen Zustand des Bewusstseins manifestieren.

Nach unserer Erfahrung gibt es eine plötzliche Verschiebung des Bewusstseins, gefolgt von einer Phase von 1. erhöhte Verwirrung, 2. Integration und 3. Re-Organisation zu einem ausgewogenen Ausdruck des Lebens, das sich manifestieren möchte.

DAS GROSSE KREUZ

Werfen wir einen Blick auf die vier Arme im Großen Kreuz - Pluto im Steinbock, Mars in der Waage, Jupiter im Krebs und schließlich der Signal-Arm - Merkur in Konjunktion zu Uranus im Widder. Alle Planeten befinden sich im 14. Grad.

Pluto im Steinbock

In einem bestimmten Bereich des Steinbocks werden die benötigten Strukturen geschaffen, um einen besonderen Schwerpunkt aufrechtzuerhalten - die Gewohnheiten, Traditionen und Normen, die sich im Laufe der Zeit entwickelt haben. Die Energie des Planeten Pluto dient als „Schub-(nicht Zug)Kraft“ weg von diesem Schwerpunkt. Es schaukelt das Boot zum Entsetzen derer, die den Status quo beibehalten wollen, und ist eine sehr willkommene Hilfe für jene, die uns und die Arbeit für eine neue Macht-Struktur

übernehmen. Das letzte Mal war Pluto im Steinbock im 18. Jahrhundert, als die Vereinigten Staaten gegründet wurden - gegen das Britische Reich und zur Einführung eines neuen Schwerpunkts unter den Nationen.

Im 14. Grad des Steinbocks finden wir dieses Sabian-Symbol:

Ein Uraltes in Granit gemeißeltes Flachrelief bleibt ein Zeuge einer längst vergessenen Kultur.

Pluto im Steinbock kann entweder als Tendenz in eine engstirnige arbeitswütige Einstellung wahrgenommen werden, oder im Gegenteil eingehüllt sein - Rückzug zurück zur Natur, weg von der mit Belastungen gefüllten Kultur mit einer „weg vom System“-Haltung. Das Sabian-Symbol bietet eine Öffnung für eine tiefere Kraft, die mit Ressourcen und Erinnerungen aus Kulturen vor unserer jetzigen verbindet, und es kann das ausreichende Durchhaltevermögen geben, um in Resonanz zu sein mit dem was ist und dem was kommen wird.

Mars in Waage

So wie es keine Revolution ohne tanzen gibt, geht nichts ohne die engagierte Präsenz und Teilnahme von Mars - der Planet hinter dem Lenkrad. In der Waage wird die unverantwortliche und reaktive Seite von Mars verringert, und der reiferen Seite wird erlaubt durchzuscheinen. Er ist der erfahrene und ruhige Fahrer mit einer Hand auf dem Lenkrad und einer auf der Schaltung, zuhörend und zusammenarbeitend. Der Aufkleber sagt: „Durch das Sein tun und beim Tun sein.“ Das bedeutet, dass das Warten hinter dem Lenkrad mit einer ausbalancierten Haltung, Schwingung und Atmosphäre im Auto belebt, und wenn das Signal ertönt, werden alle Aktionen aus einem Zustand des Einheitsbewusstseins ausgelöst.

Das Sabian-Symbol auf dem 14. Grad Waage bedeutet:

In der Hitze der Mittagsstunde macht ein Mann eine Siesta.

Dies bringt die Tatsache ans Tageslicht, dass die männliche Präsenz in unserer Welt buchstäblich für eine sehr lange Zeit geschlafen hat - in einem Traum der Welt der Illusionen gefangen. Aufgrund der tief verwurzelten Traumata im kollektiven Bewusstsein braucht es viel Mut (indem ihr euch erlaubt verwundbar zu sein) und eine demütige Haltung, um aus dem Traum zu erwachen. Demütig, weil das Männliche nur in Harmonie und ausgeglichen ist, wenn ihr zuhört und dem transzendenten göttlichen Weiblichen dient. Ebenso wie das Weibliche nur ausgeglichen wird, wenn es dem innewohnenden Göttlichen Männlichen zuhört und dient. Dieses Erwachen und neue Weg für das Männliche wird in einer ausgezeichneten Weise in dem Film „Wie im Himmel“ von 2004 dargestellt.

In Verbindung mit Mars in der Waage finden wir den Stern Algorab in der Konstellation Corvus - Der Rabe. Der Rabe symbolisiert Veränderung oder Umwandlung, das ist wirklich der Grund-Ton für das ganze Kreuz. Der Rabe, mit den Fähigkeiten eines Gauners agiert als Bote zwischen den Bereichen.

Die weibliche Taube und der männliche Adler, die so lange getrennt waren, fangen an zu kommunizieren und werden aufgrund der Vermittlerarbeit des Gauners vereint.

Jupiter im Krebs

Während die Romanze in der Luft im Zeichen der Waage ist, schauen wir uns an, was sich in den Gewässern des Zeichens Krebs bewegt - Der Schoß, aus dem Babys geboren werden.

Hier finden wir Jupiter, den Planeten der Freude und des Glücks. Es ist der Teil unseres Bewusstseins, der in Gemeinschaft mit Gott ist.

Wo der Planet Jupiter in unserem Sonnensystem ist, repräsentiert er Gott, wie Sirius der Stern unter den Fixsternen hauptsächlich mit Gott verbunden wird. In dieser Zeit der Umwandlung ist Sirius bei 13 Grad im Krebs mit Jupiter in Verbindung.

Warum ist der Stern Sirius, der hellste der Sterne am Himmel, der oft als „der fehlende Stern“ bezeichnet wird?

Manchmal können wir den Wald vor lauter Bäumen nicht sehen. Die Logik scheint zu sein, dass, wenn etwas allgegenwärtig ist, wir es auch ignorieren können. Oder, wenn etwas zu schmerzhaft ist um es zu sehen, können wir es auch ignorieren. Oder besser ausgedrückt, wenn etwas zu schmerzhaft ist um ihm gegenüberzutreten, wird es ignoriert. Wenn das, was wir fürchten, unsere eigene Größe ist, kann ein tiefer Blick in den Spiegel beängstigend sein.

Das Objektiv ist abgestimmt worden, wie wir sagen und wird Kristallklar am 22. und 23. April sein, wenn es kein Entkommen mehr gibt, tief in den Spiegel zu blicken. Wir sind bereit zu prüfen, ob die vor sehr langer Zeit gegebenen Worte wahr sind, dass wir tatsächlich Götter sind, die hierin versanken.

Das Sabian-Symbol bedeutet:

Ein sehr alter Mann, der einem gewaltigen dunklen Raum im Nordosten gegenübersteht. Im Hinduismus und Buddhismus gibt es einen Hüter für jede der acht Richtungen. Der Hüter für den Nordosten ist Shiva, und der Planet Jupiter ist damit verbunden. Der sehr alte Mann ist der Teil unseres Bewusstseins in Gemeinschaft mit Gott. Was aus dem Schoß des Krebses geboren wird, ist der Mit-Schöpfer in jedem von uns.

Uranus im Widder

Der vierte Arm des Kreuzes, der Initiator und Vorbote der Frohen Botschaft ist Uranus in Konjunktion mit Merkur im Widder. Die drei Herrscher des Widders sind Mars, Merkur und Uranus (auf der exoterischen, esoterischen und hierarchischen Ebene bezogen).

Wenn ihr die Energien von Mars meistert, wisst ihr, wie ihr „Durch das Sein tut und beim Tun Seid“ und, was ihr im Zeichen Widder einleitet, wird ohne Karma sein, und was ihr im Zeichen Widder initiiert, wird dem höchsten Wohl dienen. Den Strudel im Zylinder des Wassers als eine Analogie benutzend, ist euer Fokus ein Raumhalter, der Raum schafft, und der Raum in dem Strudel der Aktion wird manifestiert - nicht der gewohnte reaktive und Wunsch-angetriebene Weg der Aktion.

Wenn ihr die Energien von Merkur gemeistert habt, ergreifen euch keine Gedanken und tragen euch herum wie eine Feder, gefangen in einer windigen Gasse. Vielmehr lasst ihr die Gedanken entstehen, wenn sie benötigt werden, um eurer höheren Absicht und euren Idealen zu dienen, und ihr könnt dadurch Aktivitäten in der Ebene des Verstandes initiieren.

Wenn ihr die Energien von Uranus gemeistert habt, habt ihr die über Äonen zugefügte alte Wunde menschlichen Bewusstseins zum Zeitpunkt der Individualisierung geheilt - Beginn des individuellen Bewusstseins. Dadurch werden eure kreativen Fähigkeiten im höheren Verstand nicht von dem eingenommen, eine illusorische Geschichte beizubehalten, um den Schmerz dieser Wunde (und Vermeiden ihr gegenüberzustehen) zu erleichtern, sondern ihr seid in Resonanz damit und beginnt in Zusammenarbeit eine

Geschichte zu schaffen, die diese Wunde heilt und den Himmel auf die Erde bringt, ihr schafft einen heiligen Ort, an dem männlich und weiblich sich treffen können.

Das Sabian-Symbol für den 14. Grad Widder bedeutet:

Eine Schlange, die sich eng um einen Mann und eine Frau schlingt

Diese Schlange oder Drache, der sich eng um Mann und Frau schlingt, hat das Gesicht des Teufels, wenn euer Gefährt nicht bereit ist den Schatz zu erkennen, den es hütet. Das Kaliber und die Potenz dieses Schatzes kennend wäre so ausgedrückt - der Schatz ist die Kundalini-Energie.

Wenn das Männliche den Punkt von gelassener Entschlossenheit gefunden hat und selbstsicherem ruhigen Willen, und das Weibliche in einem Zustand allumfassender bedingungsloser Liebe ist, wird diese Energie ansteigen und wird unbeschreibliche Geschenke und Segen den glücklichen Paaren schenken - dem Männlichen, indem es dem transzendenten Weiblichen (Gott transzendent) dient und dem Weiblichen, indem es dem innewohnenden Männlichen (Gott innewohnend) dient.

Der Bote dieser guten Nachricht ist Merkur, der schnelle Bote der Götter, der sich am Montag den 14 mittags mit Uranus bei 13 Grad Widder trifft und am nächsten Tag wieder verlässt, ihm genug Zeit erlaubend, den Merkur-Stab in dem kurzen Zeitfenster der Vollmond-Finsternis am 15. April um 09:45 Uhr MEZ zu schwingen.

Eine Mondfinsternis ist wie ein kurzer Moment der Stille in einem Raum, der mit Menschen gefüllt ist, die krampfhaft immer wieder die gleiche Geschichte wiederholen, und wie wir alle wissen, braucht man die Schnelligkeit von Merkur, um unter diesen Umständen ein Mitspracherecht zu haben.

Das Sabian-Symbol für die Sonne am Dienstag dem 15. ist:

Ein Mann besaß mehr Geschenke als er halten kann

Dies dient als Versprechen für die Freude, die dieses Große Kreuz uns bringt.

Das Symbol für den Mond und die Erde ist:

Ein Adler und eine Große Weiße Taube verwandeln sich ineinander.

Dies weist darauf hin, dass die Menschheit auf einer kollektiven Ebene bereit ist, den Schatz, den die Kundalini-Schlange uns zeigt, zu erkennen. Das Männliche (Wille und Verstand) sind eine gegenseitige Bindung eingegangen und tanzen mit dem Weiblichen (Liebe und Herz).

ZUSAMMENFASSUNG

Zusammenfassend bietet das Große Kreuz 3 Gelegenheiten und Herausforderungen:

(1) Erkennen unserer wahren Identität

(2) Umarmen unserer Kollektiven Wunde und

(3) Im Sein tun und beim Tun Sein.

**Erkennen unserer wahren Identität*

Ausgewogener Ausdruck ~ Ausbrüche von Freude und Lachen in einem glückseligen Zustand des Einheitsbewusstsein.

Unausgeglichener Ausdruck ~ Ausbrüche von Wahnsinn

Jedes Mal wenn ihr einer Stimme von einer äußeren Autoritäts-Figur oder Norm gehorcht, ignoriert ihr eure eigene innere Stimme und bestätigt einen Glauben an eine falsche Identität. Und eine falsche Identität bedeutet, nicht Hand in Hand mit der Anstiegs-Kundalini-Energie zu sein - um es einfach auszudrücken. Andererseits bestätigt ihr jedes Mal, wenn ihr eure eigene Stimme hört - die Stimme aus eurem Herzen und nicht aus dem Kopf - eure Identifikation mit eurem wahren Wesen.

Ein altes Sprichwort

„Sammelt euch keine Schätze hier auf der Erde, wo Motten und Rost sie zerfressen und wo Diebe einbrechen und sie stehlen, sondern sammelt euch stattdessen Schätze im Himmel, wo weder Motten noch Rost sie zerfressen und wo auch keine Diebe einbrechen und sie stehlen. Denn wo euer Schatz ist, wird auch euer Herz sein.“

Womit identifiziert ihr euch? Mit dem ROM-Verstand mit äußerem Status und Geld, oder mit dem LIEBES-Verstand, um dem größeren Wohl zu dienen? Wir können erwarten, dass der ROM-Verstand - mit unseren gegenwärtigen Wahrnehmungen der Realität - in den kommenden Wochen und Monaten alle seine Karten (sei es über Kriege, Naturkatastrophen, ET- oder globale Panik) auszuspielen versucht, um uns aus unserer eigenen Mitte der Autorität heraus zu manipulieren.

Wenn ihr euch in einigen Gedankenströmen in eurem Kopf verwickelt findet und außer Kontrolle geratet, nehmt eine Auszeit, atmet, ruht und vielleicht könnt ihr einige physische Bewegungen machen oder auf euer Herz-Zentrum meditieren.

***Umarmen unserer Kollektiven Wunde**

Ausgewogener Ausdruck - Tränen, Herz-Schmerz, (fast) unerträgliche Emotionen

Unausgeglichener Ausdruck - Weg von den Gefühlen mithilfe von Alkohol oder anderen Substanzen, um euer Gehirn zu betäuben (wie mit sinnlosen, sich wiederholenden Aktivitäten)

Unter unserer gegenwärtigen kollektiven Geschichte befindet sich eine Schicht von Furcht, die mit den Traumata verbunden ist, die unser Bewusstsein vor langer Zeit erlitten hat. Das Große Kreuz wird diese Wunde freilegen und Gefühle verursachen, von denen wir uns ferngehalten haben. Neben der Furcht halten diese Gefühle möglicherweise tiefe Trauer, Wut, Hass, Mitgefühl, ekstatische Freude und so weiter....

Behandelt sie in einer unpersönlichen Weise, da sie höchst wahrscheinlich Teil der kollektiven Psyche sind (obwohl einige längst vergessene persönliche Erfahrungen mit dem Gefühl als „Türöffner“ dienen könnten). Wenn das Gefühl unerträglich scheint, wisst dass es enden wird, und teilt die Mitteilung, dass dieser Teil des Großen Kreuzes über eine kollektive Heilung läuft. Je größer die Gruppe, die sich in diese Heilung einstimmt, umso erträglicher wird es. Ihr könnt auch erwarten, dass Gott mit euch kommuniziert und sich an der Heilung beteiligt und hilft die Emotionen zu ertragen und anzunehmen.

Wenn ihr in der Zeit von September 1964 bis Februar 1965 oder von Juni 1974 bis Oktober 1974 geboren seid, werdet ihr vor allem in diesem Heilungs-Prozess aufgrund des Standes von Chiron im Diagramm abgestimmt werden. Seid also nicht überrascht oder besorgt über alle Herz-Schmerzen in den kommenden Wochen.

*** Im Sein tun und beim Tun Sein**

Ausgewogener Ausdruck - Ruhige Augen, ihr fühlt euren ganzen Körper, während ihr einfach die Absicht, die ihr haltet, schwingen lasst, verbindet Aktionen mit dem Wunsch, einer höheren Sache zu dienen.

Unausgeglichener Ausdruck - Unruhige Augen, von Wunsch, Furcht oder Ärger angetriebene (Re-) Aktionen.

Aktionen in diesem Zeitraum können nun tief aus dem Inneren wie ein Vulkan herauf schießen, wenn ihr mit Gefühl, Herz und eurer wahren Identität verbunden seid, geht ihr

mit dem Fluss und handelt. Habt immer eure Motive im Auge und wenn ihr euch ins egoistische oder sonst unreine verschiebt, haltet eure Ruhe (oder ihr fühlt sofort die Wirkung von Karma).

Wenn euer Mars irgendwo in der Nähe des 13. Grades in einem Zeichen (vor allem Widder oder Steinbock) positioniert ist, solltet ihr ein besonderes Augenmerk auf die Art und Weise halten, wie ihr handelt. Denkt über „Mäßigung“ nach, behaltet es im Auge und meditiert.

Der höchste Aspekt eures Wesens ist im Begriff hervorgerufen zu werden!

Seid ihr bereit?

Viel Erfolg